

# Corona: „Es geht um Leben und Tod“

geschrieben von Admin | 30. November 2020

von Dr. Lutz Niemann

Der Bundesminister Spahn sagte in seiner Rede am 18.11.2020 im Bundestag „Diese Pandemie ist ein Jahrhundertereignis“. Da hatte er recht, wenn er die Verhohnepiepelung der Menschen durch die Obrigkeit in unserem Lande meint. Wenn er aber die angebliche Gefahr durch ein Virus meint, dann straft ihn eine andere Einrichtung des Bundes Lügen

---

## Winter 2020/21 – darf es diesmal etwas kälter sein?

geschrieben von Chris Frey | 30. November 2020

### **Stefan Kämpfe**

Die nachfolgende Zusammenstellung ist keine sichere Prognose, denn seriöse Langfristprognosen gibt es nicht! Doch wie in den letzten Jahren, soll ein vorsichtiger Ausblick auf den kommenden Winter gewagt werden. Dabei werden die wesentlichen, bekannten Ursachen für den Charakter der Winterwitterung beleuchtet, wobei sich die Dominanz natürlicher Prozesse zeigt; anthropogene (menschliche) Einflüsse spielen höchstens eine Nebenrolle. Diesmal sind die Prognosesignale besonders schwer zu deuten; sie weisen in keine eindeutige Richtung; lassen aber Spielraum für mehr Kälte, als in den Vorjahren. Alle „Prognosen“ beziehen sich auf den meteorologischen Winter (Dez. bis Feb.) und werden im März 2021 kritisch auf ihr Zutreffen geprüft.

---

## Kein Strom aus Sonne und Wind

geschrieben von Admin | 30. November 2020

Da helfen auch noch so viele Windräder nichts

von Holger Douglas

---

# Kernfusion auf Bayrisch

geschrieben von AR Göhring | 30. November 2020

von Hans Hofmann-Reinecke

In Oberbayern wird sich vielleicht schon bald eine Firma ansiedeln, die ein neues Verfahren zur atomaren Kernfusion verwendet, um total saubere Energie zu erzeugen. Ist das technikfeindliche Deutschland, wo gerade die Atomenergie abgeschaltet wird, der richtige Standort dafür? Und warum soll es jetzt klappen, wo man doch schon seit Jahrzehnten mit gigantischem Aufwand, aber vergeblich an der kontrollierten Kernfusion arbeitet?

---

# Zahlen Sie um den Planeten zu retten, vielleicht haben Sie dann noch Geld, um auch zu fahren

geschrieben von Andreas Demmig | 30. November 2020

JAMES ROBINSON und JACK MAIDMENT, MAILONLINE

Rishi Sunak, der britische Finanzminister erwägt, Autofahrer für jede Meile, die sie fahren, zu belasten, um die durch die frühzeitige Umstellung auf Elektroautos entstandene Kraftstoff-Steuerlücke von 40 Mrd. GBP zu füllen – während sich die Regierung darauf vorbereitet, einen massiven „Reset“ –Grün Plan zu starten

[Überschrift ist sinngemäß, wenn auch nicht ganz nach dem Original, kann aber auf deutsche Klimapläne übertragen werden. Der Übersetzer]